



Idyllisch: Die Besucher des Bad Orber Kurparkfestes genießen das Wetter und das Angebot.

FOTOS: ZIEGLER



Edmund Acker führt seine Gäste durch das alte Bahnhofsgelände.

GNZ
Mo., 6. Mai 2024

Bad Orb feiert den Frühling

Das Wetter hat mitgespielt: Zweites Kirschblütenfest lockt zahlreiche Besucher in die Kurstadt

Bad Orb (ez). Die Premiere vor einem Jahr war ein voller Erfolg, und die zweite Auflage stand der Premiere in nichts nach: Zahlreiche Menschen haben beim Kirschblütenfest in Bad Orb den Frühling gefeiert. Das Angebot war spannend.

Vor einem Jahr hatten die Veranstalter der Lions gehofft, dass zur Premiere des Festes die Kirschblüten den Bahnpark rechtzeitig in einen weiß-rosafarbenen Traumpark verwandeln. Das hatte dann ganz knapp ja auch funktioniert. 2024 war es genau umgekehrt. Schließlich hatte sich der Lenz bei Zeiten auf den Weg gemacht und längst das Areal mit einem Blütenmeer gefüllt, sodass sich nur noch

vereinzelte Blüten zwischen den grünen Blättern behaupten konnten. Das tat allerdings weder dem Namen noch der Feierlaune der zahlreichen Gäste einen Abbruch, zumal sich der Frühling nach Minusgraden punktgenau zurückgemeldet hatte. Veranstalter des Festes war der Lions Club Bad Orb-Gelnhäusen. Heinz Josef Prehler, amtierender Lions-Präsident, begrüßte die Gäste, die sich bereits zahlreich eingefunden hatten und Wiesen und Rondell bevölkerten.

„Die herrlichen Zierkirschenbäume hier vor dem alten Bahnhof laden dazu ein, in Bad Orb das traditionelle japanische Frühlingfest aufzugreifen. Und so richten wir vom Lions Club zum zweiten Mal dieses Frühlingfest aus“, erklärte er

und sprach über das japanische Kirschblütenfest, auch als Synonym für Aufbruch, Vergänglichkeit und zerbrechliche Schönheit. „Heute meint es der unberechenbare Wettergott freundlich mit uns. Gerade rechtzeitig ist es wieder frühlinghaft geworden. Wir können uns dank der fleißigen Mitarbeiter der Stadt Bad Orb an der bunten Blütenpracht im ganzen Stadtgebiet erfreuen und hier im kleinen Park bei guter Musik, leckeren Speisen und Getränken eine gute Zeit verbringen.“

Bürgermeister Tobias Weisbecker hieß als Schirmherr die Besucher willkommen und übermittelte Grüße des Stadtverordnetenvorstehers Michael Heim und des Kurchefs Steffen Kempa. Auch in schwierigen

Zeiten mit schlechten Nachrichten dürfe gemeinsam gefeiert und ein fröhlicher Tag verbracht werden. Er wünschte dem Fest einen guten Verlauf und freute sich, dass der Erlös erneut der Jugend zugutekommt. „Jede Bratwurst und jedes Stück Kuchen helfen der Jugendarbeit.“

Am Bierpils wurden selbstverständlich auch alkoholfreie Getränke ausgegeben, am Weinstand gab es Häppchen und am Grillstand die beliebten Wildbratwürstchen. Kaffee, reichlich Kuchen und Torten sorgten für die süße Seite des Genusses.

Gut besucht war auch die Führung durch das historische Bahnhofsgelände mit Edmund Acker. Die hier gesammelten Spenden gab dieser sofort weiter an die Lions.

Schon in wenigen Wochen, am 25. und 26. Mai, steht die Konzerthalle voll im Zeichen der Bonsaifaszination. Dann wird der Deutschen Bonsai-Preis verliehen.

Den Nachmittag beim Kirschblütenfest umrahmte das „Duo Leonissimo“ aus Christiane und Leo Weisbecker, das mit rhythmischen Gitarrenklängen und Gesang begeisterte. Und am Abend unterhielt der „Spessart Express Bad Orb“ die Besucher mit gefälligen Melodien. „Wir waren zufrieden mit dem Besuch“, sagt Heinz Josef Prehler. „Besonders schön waren die positiven Rückmeldungen, die wir von Besuchern erhielten.“ Das bedeute dann auch, dass das dritte Kirschblütenfest schon im Kalender vorgemerkt werden könne.